

TRANSPORT



Die Branche, die auch derzeit selbst in einer breiten Öffentlichkeit immer noch durchaus positiv in Erscheinung tritt, ist die Windkraftindustrie. Nahezu im Monatstakt werden Neuerschließungen im Offshore-Bereich oder Einweihungen von erweiterten Produktionsanlagen vermeldet. Davon profitiert natürlich auch der Straßentransport der einzelnen Komponenten – wie die Schwerlastkooperation BigMove, und dort besonders das Mitglied Pallmann, bestätigen kann.

Windkraft- und Spezialtransport-Branche ergänzen sich logistisch hervorragend. Denn in der Windkraft geht es genauso entscheidend um Einzeltermine, Materialbehandlung, Spezialequipment, Fachwissen, Sondergenehmigungen und um lauter einzelne, auch regionale Bestandteile, die dann in internationalen Projekten zusammenkommen. Darin sind wir BigMover im europäischen Spezialtransport die Besten. Und darum sind wir unterm Strich auch der beste Partner für die Windindustrie.“ Starke Wor-

te von Udo Röttschke, dem Geschäftsführer von Pallmann Spezialtransporte und Bereichsvorstand der BigMove AG.

Dass in der Windkraftbranche viel geschieht, ist klar, denn Brüssel hat das Ziel ausgerufen, in zehn Jahren 20 Prozent des Endenergieverbrauches aller EU-Länder aus regenerativen Quellen zu schöpfen. Gemessen am Windpotenzial ergeben sich dabei jede Menge Zukunftsmärkte. Das hierfür notwendige Re-Powering, also die technische Erneuerung bestehender Windkraftparks durch neue, leistungsfähigere Wind-